

# Inhaltsverzeichnis

Ein paar Lesehinweise .....	7
1. Versuche, zu einem anderen Leben, Lernen, Arbeiten in der Schule zu kommen – oder: Worum es in diesem Buch geht .....	11
Schüler lernen anders auch 11/Eltern machen mit 14/Wir und unsere Arbeit in der ProWo-Gruppe 16/Unsere Arbeit in verschiedenen Praxisfeldern 19/Auch anderswo leben, lernen und arbeiten sie in Projekten: Von Tvind nach Venedig 22	
2. Jugend zwischen Ausstieg, Resignation und sozialem Engagement Gegenwärtige Probleme von Kindern und Jugendlichen außerhalb der Schule 27/Gegenwärtige Probleme der Jugendlichen innerhalb der Schule 34/Konsequenzen 41	27
3. In der Schule mal erleben, wie ich mein Leben lernen kann: Projektwochen .....	44
Was sind Projektwochen? 45/Warum Projektwochen? 47/Mit Phantasie und eigenen Erfahrungen lernen 53/In der Schule mal erleben, wie ich mein Leben lernen kann 58/Lernen nach eigenen Interessen 60/Mit Erfahrungen in Lebenszusammenhängen lernen 75/Die Schule als Ort, an dem man als ganzer Mensch lernen kann 80/In Projektwochen kann jede Schule ihren eigenen Weg gehen 88/Projektwochen werden mehr und mehr zum Bestandteil des Schuljahres 91/Lernen und Arbeiten im Handlungszusammenhang Projektwoche 92	
4. Endlich kann ich mein Lernen selbst planen .....	97
Können Kinder ihr Lernen planen? 97/Schüler, Lehrer und Eltern planen eine Projektwoche 108	
5. Es macht mir Mut zum Lernen, wenn ich meine Lernergebnisse gebrauchen kann .....	128
ProWo-Bedingungen machen Mut zum Lernen 130/Der Gebrauchswert schulischer Organisation liegt darin, den Interessen der Schüler eine Form zu geben 134/Mir hat besonders gut gefallen, daß ich endlich auch mal was praktisch tun konnte 136/Was sonst in der Schule gemacht wird, ist meist theoretisch – in der ProWo kann man so richtig vor Ort sich alles ansehen 141/ProWos ermutigen, auch den Schulalltag sinnvoller zu machen 143	
6. Mit Spaß in der Schule lernen .....	144
Spaß in der Schule – darf das sein? 144/Spaß in der Schule – und wie! 147/ Wo hört der Spaß auf? 153	

7. Eltern stellen ihre Lebenserfahrungen zur Verfügung . . . . .	155
Wie können Eltern mitarbeiten? 155/Elternarbeit 162/Eltern als Projektleiter 173	
8. Leben Lehrer in Projekten anders? . . . . .	180
Meine ersten Erfahrungen mit Projektlernen: Am Anfang nichts als Schwierigkeiten 180/Mein Lehreralltag 181/Erinnerungen an ein Projekt 185/Lernerfolge durch neue Erfahrungen und geänderte Bedingungen 190/Schlußfolgerungen für Kollegen? 200	
9. Die Öffentlichkeit macht mit beim Lernen in der Öffentlichkeit . . . . .	203
Wir gehen hinein, um zu lernen, und gehen hinaus, um zu leben 203/Schule und Öffentlichkeit – oder: Schule in der Öffentlichkeit 204/Öffentlichkeit – sind wir das auch? 205/Schule als Objekt öffentlicher Interessen 206/Vom Objekt öffentlichen Interesses zum Partner in der Öffentlichkeit 208/Die Schule nach außen zu öffnen heißt, sie zunächst nach innen zu öffnen 209/Lernen mit der Öffentlichkeit 214/Lernen vor Ort kann auch schwierig sein 217/Durch Pressearbeit selbst Schulöffentlichkeit herstellen 219	
10. Organisatorische Rahmenbedingungen für die Durchführung von Projektwochen . . . . .	221
Finanzen 221/Arbeitszeit der Lehrer 224/Anwesenheitspflicht für Schüler 225/Versicherungen 227/Tages- und Mehrtagesfahrten 227/Hilfe vom Computer? 227/Genehmigung von Projektwochen 228	
11. Der Arbeitsplan verbindet Fachunterricht und Lernen in Projekten . . . . .	231
Erfahrungen aus Projektwochen 231/Konzeption des Arbeitsplans 233/Pädagogische Funktion des Arbeitsplans 235/Elemente des Arbeitsplans 239/Beispiele für die Funktion eines Arbeitsplans 240/Die Projektwoche im Rahmen des Arbeitsplans 241	
Kurzbiographien und Anschriften der Autoren . . . . .	243
Videofilme zum Lernen in Projektwochen . . . . .	244
Literatur . . . . .	245
Sachregister . . . . .	247